Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vollständiges und allgemein nützliches Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände

nebst besonderem Anhange von dem Wichtigsten und Nützlichsten der Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausdrücke

> Klietsch, Heinrich Siebell, Johann Hermann Bamberg, 1855

No 35. Schneeballen auf französische Art

urn:nbn:de:bsz:31-107219

ihn zusammen, formire kleine Brezel baraus, ober treib ben Teig mit einem Nubelholz aus in der Dicke eines starken Messerückens, lege ihn in kleine Förmchen, bestreiche sie mit zerklopsten Eiern, thue etwas eingemachte Weichseln oder Joshannesbeeren oder auch Histenmark hinein und backe sie in einen nicht gar zu heißen Backofen; wenn sie schön gelb sind, so nimm sie heraus.

Unmerkung. Dieser Teig kann auch ohne die Mandeln gemacht werden.

№º 35. Schneeballen auf französische Art.

Gieb in ein Kastrol 1/4 Maß Wein, 4 Loth Butter, das abgeriebene von einer Pomeranze oder Zitrone und 6 Loth Zucker dazu und seße das Kastrol auf eine Gluth. Wenn der Wein focht, so thue 3 starke Kochlöffel voll seines Mehl hinein und rühre beständig darin, damit die Masse dies werde. Wenn man sie mit dem Finger angreist, so darf nichts daran hängen bleiben; sonach seße den Teig vom Feuer, laß ihn kalt werden, schlage nacheinander 3 Eier und von 5 den Dotter hinein, backe in 1 Pfund heißgemachten Schmalzes kleine Knödel aus dieser Masse gemacht schön gelb, aber man muß beständig mit der Backpfanne rütteln und schön langsam backen, damit sie recht auslausen.

Dann lege sie auf ein sauberes Tuch oder Papier, das mit das Schmalz ablause, richte sie auf eine Schüssel an und stäube etwas Zucker und Zimmet derauf.

№ 36. Bauernkrapfen.

Nühre ½ Pfund sein gestoßenen und gestebten Zucker mit etwas weniger als dem Weißen von 3 Eier an; man muß aber so lange mit einen Rochlössel darin rühren, dis die Glas recht dick wird, wie bei Mandelkränzchen. Dann schneide ¼ Pfund rohe Mandeln, welche aber nicht abgezogen werden jede in 6 Theile; sonach gieb 4 Loth große Rosinen dazu, welche aber auch in 4 Theile geschnitten werden müssen; auch werden 3 Loth Zitronat ganz klein geschnitten, alles dieses kommt unter die gerührte Glas, auch wird die Schale von einer Zitrone sehr sein geschnitten und darunter gethan; dann

banon, ab.